

WEBCON®

SÜDZUCKER

Südzucker entscheidet sich für WEBCON BPS
als Lösung für die Geschäftsprozessautomatisierung
für die gesamte Unternehmensgruppe





Statistisch betrachtet verlassen jeden Tag 12 Tonnen Zucker die Fabriken der **Südzucker-Gruppe**, die damit der größte Zuckerproduzent in Europa ist. Das Unternehmen hat 19.200 Beschäftigte weltweit, seine Zentrale ist in Deutschland.

Seit 2012 ist das IT-Team in der polnischen Dependence dafür verantwortlich, alle auf Microsoft SharePoint basierenden Lösungen innerhalb der Südzucker-Gruppe zu erstellen und zu warten.



Branche: produzierendes Gewerbe

Website: <https://www.suedzucker.de>

Standort: Europa

Wirtschaftliche Situation: Seit vier Jahren hat die Südzucker-Gruppe gleichzeitig zwei *Low-Code-Plattformen* für das Geschäftsprozessmanagement verwendet: K2 blackpearl und WEBCON BPS. Nachdem man durch die Arbeit mit beiden Lösungen Erfahrung gesammelt hatte, empfahl das IT-Team die Migration der Prozesse nach WEBCON BPS und führte die Plattform als Unternehmensstandard ein.

Warum WEBCON BPS?

WEBCON BPS ist eine *Low-Code-Plattform*, mit der sich Geschäftsanwendungen schnell bereitstellen und implementierte Anwendungen, falls erforderlich, einfach modifizieren lassen. Sie ermöglicht auch, die Anzahl der verschiedenen verwendeten Tools und Lösungen zu begrenzen. Dies ist eines der Hauptziele der konzernweiten IT-Architektur in der Südzucker-Gruppe, da sich so die Kosten erheblich senken und die Benutzerakzeptanz und Zufriedenheit der Endbenutzer steigern lassen. Mit WEBCON BPS kann die Gruppe diese Ziele verwirklichen.



“
Die jahrelange Arbeit mit WEBCON BPS hat uns gezeigt:

- Es ist einfach, Prototypen bereitzustellen. So können wir iterativ mit den Fachabteilungen zusammenarbeiten und sie in den Prozess der Anwendungsentwicklung einbeziehen.
- Es ist einfach, die sich verändernden geschäftlichen Anforderungen zu überblicken und sich an diese anzupassen, sowohl bei der Entwicklung von Lösungen als auch bei deren späteren Wartung.
- Die für die Entwicklung von Lösungen benötigte Zeit reduziert sich von Monaten auf Tage.
- Die Leistung der Plattform stellte nie ein Problem dar.
- Wir waren in der Lage, sowohl mehrere Monate dauernde, große strategische Projekte durchzuführen, als auch kleinere Automatisierungen, die lokal zum Einsatz kamen; bei letzteren betrug die Zeit bis zur Auslieferung nur Stunden.
- Die Migration auf neue Versionen der Plattform war für uns weniger arbeitsaufwendig – so konnten die Endbenutzer regelmäßig neue Funktionalitäten erhalten

– **Marek Witkowski**, Leiter IT bei Südzucker Polska

Die jährliche Wartung kostet **66%** weniger

Power-User Schulungen kosten **83%** weniger

Anwendungen können **70%** schneller geliefert werden

Änderungswünsche können **3x so schnell** zur Einsatzreife gebracht werden

Die IT-Abteilung von Südzucker Polska übernimmt mit WEBCON BPS eine Führungsrolle innerhalb der Gruppe

In 2010 begann die polnische Tochter der Südzucker-Gruppe, Geschäftsanwendungen mit WEBCON BPS zu entwickeln. Bei den ersten Projekten ging es darum, das Scannen von Papierdokumenten zu unterstützen. WEBCON BPS war jedoch nicht das erste *Low-Code-Tool*, welches das IT-Team für das Geschäftsprozessmanagement eingesetzt hat.



„Unser Abenteuer mit der Automatisierung von Geschäftsprozessen begann damit, dass wir maßgeschneiderte Anwendungen in SharePoint erstellt und dann weiterentwickelt haben, indem wir Funktionalitäten hinzufügten, die in einer der führenden *Low-Code-Plattform* verfügbar waren. Leider erwiesen sich diese Anwendungen als recht mühselig zu warten – aufgrund von Inkompatibilitäten zwischen den Versionen mussten bei jedem Update von SharePoint alle Anwendungen noch einmal auf Fehler geprüft und debuggt werden. Das war zeitaufwendig und teuer. Auch mit der Standardisierung gab es ein Problem. Jede Anwendung sah anders aus und verhielt sich anders, je nach den Vorstellungen des jeweiligen Programmierers; das machte es unmöglich, ihr Erscheinungsbild für Endbenutzer zu standardisieren. Irgendwann hatten wir genug davon und entschieden darum, nach einer Alternative zu suchen.

Wie sich herausstellte, lautete die Antwort auf diese Probleme „WEBCON BPS“. Die Plattform lässt sich schnell aktualisieren, ohne dass laufende Anwendungen dadurch beeinträchtigt werden. Außerdem akzeptierten die Anwender die neuen Lösungen mit offenen Armen – denn nachdem sie sich einmal in eine Anwendung eingearbeitet hatten, kamen sie auch mit anderen problemlos zurecht.

– **Marek Witkowski**, Leiter IT bei Südzucker Polska

WEBCON BPS wurde gut von den Fachabteilungen angenommen, die bald schon nach weiteren Anwendungen fragten. Mit der Plattform konnte das IT-Team von Südzucker Polska schnell neue Lösungen entwickeln und sie ebenso schnell an die sich ständig verändernden geschäftlichen Anforderungen anpassen.



“
Einer der größten Vorteile von WEBCON BPS ist die Möglichkeit, rasch neue Lösungen zu entwickeln. Die IT-Abteilung ist zu einem wichtigen Verbündeten der Fachabteilungen geworden, da wir in die Lage versetzt wurden, schnell auf deren Anforderungen zu reagieren und maßgeschneiderte Lösungen innerhalb weniger Tage zu entwickeln. Außerdem konnten wir garantieren, dass wir nicht die Flucht ergreifen würden, wenn Änderungen an laufenden Workflows vorgenommen werden müssen. Änderungen sind ein untrennbarer Bestandteil des Anwendungslebenszyklus – aber nur, wenn man ein Tool hat, mit dem man die Änderungen einfach implementieren kann, ist man wirklich flexibel. WEBCON BPS ist dieses Tool für uns.

– **Dominik Cholewiński**, Projektmanager bei Südzucker Polska

Diese erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen den Fachabteilungen und der IT weckte die Aufmerksamkeit der Zentrale der Gruppe in Deutschland. Sie beschloss, dass polnische Team mit der Leitung eines internationalen Kompetenzzentrums zu beauftragen, das alle Lösungen auf Basis von Microsoft SharePoint innerhalb der Südzucker-Gruppe entwickeln und warten sollte.

Zu diesem Zeitpunkt wurde allerdings eine andere *Low-Code-Lösung* als WEBCON BPS als konzernweiter Unternehmensstandard gewählt.





“

Die Entscheidung für eine andere Plattform hing unter anderem davon ab, dass der Anbieter zu dieser Zeit ein dichteres Partnernetzwerk in Europa hatte. Weil das System in allen Niederlassungen der Südzucker-Gruppe eingesetzt werden sollte, wählte der Vorstand diese Lösung als Unternehmensstandard. Wir bei Südzucker Polska haben WEBCON BPS jedoch nicht aufgegeben. Das System blieb unsere Lösung der Wahl für die Entwicklung von Geschäftsanwendungen, da es sich bereits als zuverlässige und erstaunlich schnelle Plattform bewährt hatte.

– **Marek Witkowski**, Leiter IT bei Südzucker Polska

So entwickelte ein und dasselbe Team Geschäftsanwendungen in zwei *Low-Code-Systemen* gleichzeitig. Interessanterweise wurden die Prototypen der global eingesetzten Anwendungen dabei in vielen Fällen in WEBCON BPS erstellt.

“

Dank WEBCON BPS konnten wir Proofs of Concept innerhalb weniger Tage ausliefern. Die Fähigkeit, schnell einen vollwertigen Prototyp einer Anwendung bauen zu können, ist sehr hilfreich, wenn man mit Geschäftsanwendern arbeitet: So können wir ihnen die App zeigen und durchsprechen, um zu klären, ob sie all ihren Anforderungen entspricht oder verändert werden muss. Das ist viel einfacher, als über Folien und Dokumentationen zu diskutieren.

– **Dominik Cholewiński**, Projektmanager bei Südzucker Polska



Südzucker entscheidet sich für WEBCON BPS als globale Lösung für die Geschäftsprozessautomatisierung für die gesamte Unternehmensgruppe



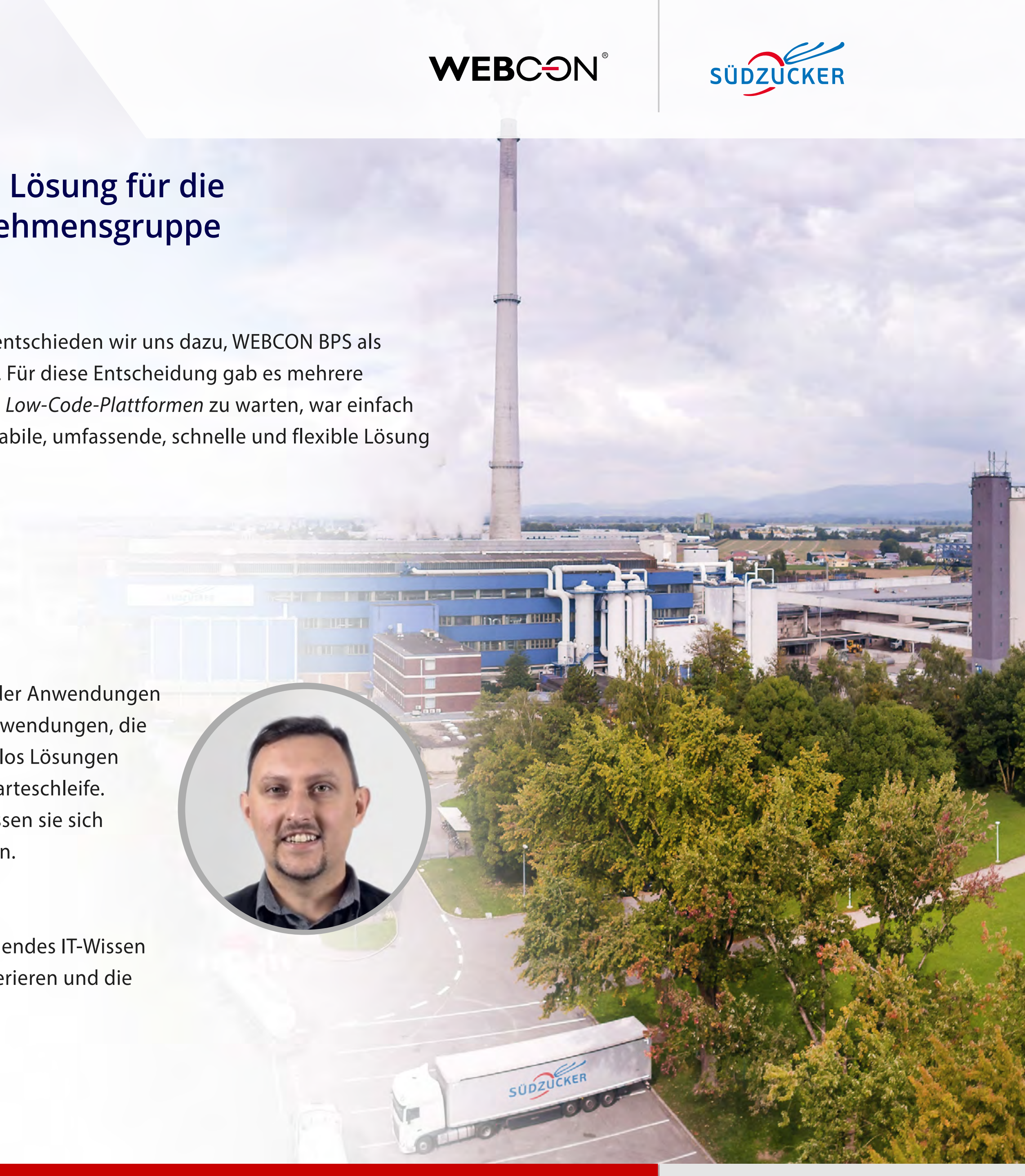
“Nachdem wir vier Jahre mit beiden Plattformen gearbeitet hatten, entschieden wir uns dazu, WEBCON BPS als neuen Unternehmensstandard in der Südzucker-Gruppe zu wählen. Für diese Entscheidung gab es mehrere Gründe. Eine davon war das Ziel, die IT-Kosten zu optimieren – zwei *Low-Code-Plattformen* zu warten, war einfach zu teuer. WEBCON BPS hat auch wiederholt bewiesen, dass es die stabile, umfassende, schnelle und flexible Lösung ist, die wir brauchten.

– **Marek Witkowski**, Leiter IT bei Südzucker Polska

“Was WEBCON BPS von anderen *Low-Code-Plattformen* unterscheidet, ist die Geschwindigkeit, mit der Anwendungen für den Produktiveinsatz bereit sind. Heute klopft praktisch jede Abteilung mit neuen Ideen für Anwendungen, die ihre Arbeit optimieren könnte, an unsere Tür – weil sie wissen, dass wir ihnen schnell und problemlos Lösungen liefern werden. Aktuell haben wir 30 Anwendungen und Ideen für weitere 30 sind bereits in der Warteschleife. Die Mitarbeiter wissen, dass jede Anwendung ähnlich aussehen und funktionieren wird. Darum lassen sie sich bereitwillig auf neue Lösungen ein und lernen die Vorteile der Automatisierung schnell zu schätzen.

Da wir Anwendungen in WEBCON BPS iterativ entwickeln können, konnte ein sehr wertvoller, abteilungsübergreifender Wissensaustausch stattfinden. Die Fachabteilungen haben viel grundlegendes IT-Wissen erworben und die IT hat viel von den Fachabteilungen gelernt. So können wir heute effektiv kooperieren und die Technologie einsetzen, um die Prozesse im Unternehmen weiter zu verbessern.

– **Dominik Cholewiński**, Projektmanager bei Südzucker Polska



Wirtschaftliche Vorteile:

Die schnelle Entwicklung von Proofs of Concept reduziert das Projektrisiko

Von dem Moment, an dem eine Fachabteilung eine Idee für eine Anwendung vorlegt, bis zur Erstellung eines Proof of Concept vergehen nur wenige Stunden – nicht Wochen oder Monate.

„Da die Erstellung eines vollwertigen Anwendungsprototyps in WEBCON BPS schnell und kosteneffizient ist, muss man gar nicht darüber nachdenken, ob es sich lohnt, für ein bestimmtes Projekt einen Prototyp zu entwickeln.“

Wenn man mit den Fachabteilungen an einem echten, funktionierenden Prototypen arbeiten kann, anstatt über Dokumentationen oder Folien zu diskutieren, ist das Risiko, die Anforderungen falsch zu verstehen und nicht zu erfüllen, deutlich reduziert.

Gute Zusammenarbeit während der Anwendungsentwicklung steigert die Benutzerakzeptanz nach dem Launch

Wenn die Fachabteilungen in die Anwendungsentwicklung einbezogen werden, wird es einfacher, eine Lösung zu entwickeln, die ganz auf die Anforderungen des Unternehmens zugeschnitten ist. Das wiederum hat direkten Einfluss auf die Benutzerakzeptanz, erhöht also die Chance, dass die Mitarbeiter die neue Lösung positiv aufnehmen. Mehr noch: Anwender, deren Stimme während der Implementierung gehört wird, also an der Entwicklung einer Anwendung mit der IT beteiligt sind, werden diese Anwendung eher ihren Kollegen empfehlen.

Änderungswünsche sind eine Chance, die Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen zu verbessern

Oft verändern sich Anforderungen über den Lebenszyklus eines Projekts hinweg schleichend – und dieser Scope Creep kann eine Reihe negativer Auswirkungen für das Projekt haben. Dass Anforderungen sich ändern, ist an sich jedoch völlig normal und darf für die IT kein Problem sein. Bei WEBCON BPS senkt die einzigartige InstantChange™ - Technologie die Kosten für die Implementierung von Änderungen an Anwendungen, sodass die IT weniger zurückhaltend auf die permanenten Änderungswünsche seitens des operativen Geschäfts reagiert. Die Art, wie die IT mit Scope Creep umgeht, hat direkte Auswirkungen darauf, wie die Fachabteilungen diese Zusammenarbeit wahrnehmen. Wenn das IT-Team nicht mehr „Nein“, „Unmöglich“ oder „vielleicht, dauert aber ein paar Wochen“ sagen muss, werden Projekte effizienter realisiert und die IT wird als Abteilung wahrgenommen, die echten Mehrwert generiert.

„In der erfolgreichen Zusammenarbeit mit den Fachabteilungen ist Reaktionsschnelligkeit entscheidend: Wenn man eine Änderung vornehmen muss, kann man das sofort tun und bekommt sofort Feedback.“

Technische Vorteile:

Entspannt in den Urlaub dank verständlicher Konfiguration

WEBCON BPS ist darauf ausgelegt, die Entwicklung kompletter Geschäftsanwendungen zu ermöglichen. Die Schichten für Workflows, Formulare, Geschäftslogik und Integration bilden ein kohärentes Ganzes, sodass die Verbindung zwischen den einzelnen Schichten von der Plattform verwaltet wird.

„Das macht einen riesigen Unterschied, wenn wir die Wartung einer Anwendung jemandem außerhalb unseres Teams anvertrauen müssen. Man muss nicht erst viele verschiedene Umgebungen erkunden und sich durch die Dokumentation kämpfen, um zu verstehen, wie alle Elemente miteinander verbunden sind. So können wir unseren Urlaub genießen, ohne befürchten zu müssen, dass etwas schiefgeht.“

Formulare in WEBCON BPS sind Fallakten

Formulare in WEBCON BPS speichern von Benutzern erfasste Daten, Dateianhänge und mit den entsprechenden Vorgängen verbundene E-Mail-Korrespondenzen. Dabei wird alles versioniert, um die Auditierbarkeit zu gewährleisten. Gleichzeitig können Endbenutzer Daten aus externen Systemen einblenden. All das funktioniert effizient und für jeden einzelnen Schritt eines Prozesses können problemlos separate Formulare erstellt werden.

InstantChange™ - Technologie

Mit der einzigartigen InstantChange™-Technologie können Änderungen reibungslos in Echtzeit vorgenommen werden und sofort live gehen. Dabei wird automatisch ein Changelog erstellt. Die Änderungen werden auf alle Workflow-Instanzen angewendet, auch wenn diese bereits laufen. Das reduziert die Gefahr, dass verschiedene Versionen eines Workflows im Umlauf sind und für Verwirrung sorgen.

Betriebliche Kontinuität gehört zur DNA von WEBCON BPS

Jedes Jahr veröffentlicht WEBCON eine neue Version der Plattform mit neuen Funktionalitäten. Dabei bleibt WEBCON BPS stets dasselbe Produkt – so ist garantiert, dass alle in früheren Versionen entwickelten Lösungen bei jedem Update störungsfrei weiterlaufen. WEBCON hat den Updatevorgang so gestaltet, dass er reibungslos verläuft und kundenseitig nur minimale Ressourcen benötigt.

Workflow-Engine mit Zustandsmaschinenlogik

Durch den Einsatz einer Zustandsmaschine als Workflow-Engine kann WEBCON BPS mühelos mit riesigen Mengen von Aufgaben umgehen. Dabei verbraucht es nur wenig Serverressourcen, wodurch sich die Betriebskosten der Plattform stark reduzieren. Gleichzeitig ermöglicht die Zustandsmaschine, komplexe Workflows zu erstellen, ohne dass bei der Transparenz der Konfiguration Kompromisse gemacht werden müssen.

WEBCON BPS BEI SÜDZUCKER



Plattform im Einsatz **seit 2010**



30 Geschäftsanwendungen mit WEBCON BPS erstellt



3 Anwendungen zu **WEBCON BPS migriert**



Die Anwendungen unterstützen das Prozessmanagement in **7 Abteilungen:** Personal, Finanzen, IT, Verwaltung, Controlling, Qualitätssicherung, Technik



Ein Team aus 3 Spezialisten ist für Entwicklung und Wartung der Anwendungen verantwortlich – lokal und in der gesamten Südzucker-Gruppe



SharePoint-Upgrade: mit WEBCON BPS **3x schneller**

Beispiele für mit WEBCON BPS erstellte Anwendungen:

Reklamationen: ein in SAP integrierter Workflow, mit dem effizient Reklamationen in neun Ländern verwaltet werden können. Durch die Prozessautomatisierung können Reklamationen von Kunden garantiert zeitnah bearbeitet und beantwortet, die Servicequalität verbessert und die Produktivität optimiert werden, indem wiederkehrende, aber wichtige Aufgaben automatisiert werden.

Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen: eine in den Reklamations-Workflow integrierte Anwendung, mit der die Planung von Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen in der gesamten Organisation vereinfacht werden soll.

Fuhrpark: eine Anwendung, mit der die wichtigsten Informationen über die Fahrzeugflotte gespeichert und überwacht werden können, z. B. anstehende Inspektionen und Kraftstoffverbrauch.

Auktionen: ein „internes eBay“, mit dem die Mitarbeiter gebrauchte Gegenstände kaufen können, die das Unternehmen versteigert (u. a. Autos, Computer, Monitore).



WEBCON®

WEBCON entwickelt die *Low-Code-Plattform* WEBCON BPS (Business Process Suite) zur Automatisierung von Geschäftsprozessen. Mit diesem, für den Einsatz in Großunternehmen geeigneten System können Unternehmen das Potenzial des digitalen Wandels voll ausnutzen, indem sie ihre Workflows digitalisieren und mit dem agilen DevOps-Modell umfassende, skalierbare, prozessorientierte und zukunftssichere Anwendungen erstellen. Bei WEBCON ist „digitaler Wandel“ kein Modewort, sondern ein Lebensstil: Es geht darum, mit weniger Schritten auszukommen, Fehlerquellen zu beseitigen, Compliance zu sichern, Assets sinnvoll zu verbinden und zu kontinuierlicher Verbesserung zu motivieren.

Mit WEBCON BPS erstellte Anwendungen sind skalierbar, prozessorientiert, kommen mit wenig oder sogar ganz ohne Code aus – sowohl lokal, online als auch on-premises –, und lassen sich problemlos auf Desktops und Mobilgeräten einsetzen. Mit WEBCONs einzigartiger InstantChange™-Technologie können Kunden Prozesse selbst anpassen und weiterentwickeln, um sofort und problemlos auf wechselnde Anforderungen reagieren zu können. WEBCON-Prozesse sind leicht nachzuvollziehen und zu kontrollieren. Und sie können mit Line-of-Business-Systemen, Dokumenten, Formularen, Nachrichten und vernetzten Arbeitsbereichen verbunden werden.

Möchten Sie mehr erfahren und herausfinden, was wir für Ihr Unternehmen tun können?

[MEHR ERFAHREN >](#)

webcon.com/de
office@webcon.com

600 Stewart St., Suite 400
Seattle, WA. 98101, USA

